



Die International Solar Energy Society (ISES) feiert dieses Jahr ihren 60. Geburtstag. Hervorgegangen aus der Vereinigung Association for Applied Solar Energy (gegr. 1954 in Phoenix, Arizona), wurde sie später in die Solar Energy Society und schließlich in die heute bestehende International Solar Energy Society (ISES) umgewandelt.

Solche Jahrestage bieten eine gute Gelegenheit, vergangene Erfolge zu reflektieren und über die eigene Aufgabe, die globale Umwandlung zu Erneuerbaren Energie voranzubringen, nachzudenken. Die technische und wirtschaftliche Entwicklung von Solarenergie waren von Beginn an das Ziel und der Traum der ISES Gründungsmitglieder. Heute ist ISES seiner Vision, 100 % Erneuerbare Energien für alle zu erreichen, ein großes Stück näher gekommen: Aktuell werden bereits 20 % des weltweiten Energiebedarfs mit Erneuerbaren Energien erzeugt.

Laut dem REN 21 2013 Global Status Report überstiegen die weltweiten Investitionen in Erneuerbare Energien mehr als 244 Milliarden USD. Die installierte PV Kapazität beträgt weltweit bereits mehr als 100 GW. Auch sind heute mehr als 5,7 Millionen Menschen direkt oder indirekt in der Erneuerbare Energien-Branche tätig.

ISES ist heute ein erfolgreicher globaler Verband mit vielen Visionen und Zielen für die Zukunft. So unterstützt man die

weltweite Vernetzung seiner Mitglieder aus Forschung, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Die Erhöhung der Mitgliederzahlen und damit noch umfassendere globale Informationsarbeit ist eines der wichtigsten Ziele von ISES. Um dies zu erreichen, sind weitere interessante neue Aktivitäten geplant.

Seit 2012 veranstaltet ISES zum Beispiel Webinars (Online-Seminare) zu aktuellen technischen und wissenschaftlichen Themen. 2014 wurden bereits vier Veranstaltungen zu den Themen Solarkochen, Solare Prozesswärme und Bildungsangebote im Bereich der Photovoltaik durchgeführt. Weitere Webinars über Thermische Energiespeichersysteme, Solarentsalzungsanlagen und Solar Bürgerbeteiligungs-Projekte sind in Planung. Webinars sind kostenlos für alle ISES Mitglieder – Nicht Mitglieder können an einem Webinar kostenlos teilnehmen.

Die Veranstaltung und Unterstützung von Messen und Kongressen ist ein weiterer Informationsstützpunkt von ISES.

In Zusammenarbeit mit dem Institut National de l'Énergie Solaire (INES) organisiert ISES den Kongress EuroSun 2014. Dieser findet vom 16 bis 19. September in Aix-les-Bains, Frankreich, statt. Die Themenbeiträge reichen von Solar- und Hybrid-Kollektoren, Solar-Kühlsystemen, Wärmespeicher bis zu Netzintegration von PV-Anlagen. Eine Übersicht und ein vorläufiges Programm über die jeweiligen Veranstaltungen findet man demnächst auf www.eurosun2014.org.

Enorm wichtig für ISES ist Nachwuchsarbeit. Zur Förderung und Einbindung von jungen Nachwuchskräften und Studierenden zum Thema Erneuerbare Energien wurde mit Young ISES ein Netzwerk speziell für Studenten, Doktoranden und Berufsanfänger, die Mitglieder der International Solar Energy Society (ISES) sind, gegründet. Es dient der beruflichen und sozialen Vernetzung der jungen ISES-Mitglieder.

Anfang des Jahres haben begeisterte Studenten an der University of Southern Florida (USF) in Tampa USA eine Studentenorganisation mit dem Namen ISES: POWER (People Organizing World Ener-

gy Reforms) gegründet. Der Schwerpunkt liegt bei der Förderung von Bildung, Forschung und Politik zum Thema Erneuerbare Energien. ISES:POWER bietet verschiedene Aktivitäten für Studenten und Dozenten einschließlich Gastvorträgen, Besichtigungen von erneuerbaren Energieanlagen. Die Mitglieder werden auch an Wettbewerben zu unterschiedlichen Energie- und Umweltthemen teilnehmen.

Die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Organisationen, zum Beispiel Sektionen wie der DGS oder anderen internationalen Verbänden, ist enorm wichtig um die Ziele von ISES voranzubringen. ISES ist gemeinsam mit anderen Organisationen Gründungsmitglied der Kampagne „Global 100 % Renewable Energy Campaign“, die letztes Jahr ins Leben gerufen wurde. Im März 2014 hat der World Future Council, Leiter und Mitgründer, eine europäische parlamentarische Anhörung in Brüssel im Rahmen dieser Kampagne zum Thema Politik für 100 % Erneuerbare Energien veranstaltet. Dabei hatten Vertreter von Verbänden, NRO (Nicht-Regierungs-Organisationen) – wie auch ISES –, sowie auch Kommunen und Forschungsinstitute die Gelegenheit, sich mit europäischen Parlamentsabgeordneten auszutauschen. Denn eine stärkere politische Bewegung ist notwendig um das langfristige Ziel von 100 % Erneuerbaren Energien zu erreichen. Zahlreiche Studien belegen bereits, dass die Verwendung von 100 % Erneuerbaren Energien realisierbar ist. Die große Herausforderung für ISES und die Organisatoren der Kampagne ist, diese Informationen an die Entscheidungsträger heranzubringen und die Kluft zwischen Wissenschaft und Politik zu überbrücken. ISES wird mit den Partnern der Kampagne an weiteren Aktivitäten teilnehmen, um das Ziel 100 % Erneuerbare Energie voranzubringen.

Mehr über ISES finden Sie auf der Website www.ises.org – als Mitglied erhalten Sie regelmäßige Infos über unsere Aktivitäten und können an ISES Veranstaltungen teilnehmen – wir freuen uns über Ihren Antrag zur Mitgliedschaft!